

# **Fachtierarzt/-tierärztin für Physiologie**

## **I. Aufgabenbereich:**

Das Gebiet umfasst die Erforschung grundlegender Funktionen der Lebensvorgänge, insbesondere bei Wirbeltieren, Abgrenzung physiologischer und pathophysiologischer Funktionen des Organismus, Erarbeitung spezieller Kenntnisse in der Versuchstechnik an biologischem Material.

## **II. Weiterbildungszeit:**

4 Jahre

## **III. Weiterbildungsgang:**

**A. Tätigkeiten** in mit dem Gebiet befassten Einrichtungen gemäß **V**.

### **B. Publikationen**

Vorlage einer Dissertation und einer fachbezogenen wissenschaftlichen Veröffentlichung oder von drei fachbezogenen wissenschaftlichen Veröffentlichungen, bei Co-Autorenschaft mit Erläuterung des eigenen Anteils. Die Veröffentlichungen müssen in anerkannten Fachzeitschriften mit Gutachtersystem erfolgen.

### **C. Fortbildungen**

Nachweis der Teilnahme an anerkannten fachbezogenen Fortbildungsveranstaltungen im In- und Ausland mit insgesamt mindestens 160 Stunden.  
zur Verlängerung der Weiterbildungszeit.

### **D. Kurse**

Gegebenenfalls Nachweis der Teilnahme an von der Kammer anerkannten Weiterbildungskursen im In- und Ausland mit insgesamt 160 Stunden. Diese können als Alternative auf die Fortbildungsveranstaltungen unter **C**. angerechnet werden.

### **E. Leistungskatalog**

Erfüllung und Dokumentation des Leistungskatalogs (s. Anlagen).

## **IV. Wissensstoff:**

1. Physiologie
  - 1.1 Grundlagen der Zellphysiologie einschließlich Methoden zellbiologischen Arbeitens,
  - 1.2 Nervale und hormonelle Informationsvermittlung,
  - 1.3 Motorik und Muskelphysiologie,

- 1.4 Anpassung des Organismus an Belastung,
  - 1.5 Sinnesphysiologie, insbesondere Nozizeption und Schmerzverarbeitung,
  - 1.6 Blut und Immunabwehr,
    - a) Funktionen,
    - b) Grundlagen der hämatologischen Labordiagnostik,
  - 1.7 Funktion und Regulation von Herz und Kreislaufsystem,
  - 1.8 Funktion und Regulation der Atmung,
  - 1.9 Funktion und Regulation der Niere,
  - 1.10 Physiologie des Magen-Darm-Traktes,
  - 1.11 Reproduktion bei weiblichen und männlichen Tieren,
  - 1.12 Milchbildung, Milchezusammensetzung und Steuerung der Laktation,
  - 1.13 Wärmebilanz und Temperaturregulation,
  - 1.14 Regulation des Wasser- und Elektrolythaushaltes,
  - 1.15 Regulation des Säure-, Basenhaushaltes,
  - 1.16 Energiehaushalt.
- 
- 2. Tierschutz
    - 2.1 Grundlegende juristisch relevanten Vorschriften,
    - 2.2 Spezieller Versuchstechniken an Labor- und Nutztieren,
    - 2.3 Versuchsplanung und Datenauswertung.

## **V. Weiterbildungsstätten:**

- 1. Einschlägige Institute tierärztlicher Bildungsstätten,
- 2. andere Einrichtungen des In- und Auslandes mit vergleichbarem Arbeitsgebiet.

## **Anhang:**

### **Anlage 1: Leistungskatalog**

## **>>Fachtierarzt für Physiologie <<**

Erbringen folgender praktischer Leistungen, die durch den Weiterbildungermächtigten zu bestätigen sind:

1. Betreuung von mindestens zwei nach Tierschutzgesetz genehmigungs- oder anzeigepflichtigen Tierversuchen als Versuchsleiter bzw. Stellvertreter,
2. experimentelles Arbeiten an Organismen, Organen und deren Substrukturen.